

*DIE BEHAUPTUNG: Sehr geehrte Frau M.,
vielen Dank, dass Sie uns anschreiben!*

Allem voran: Dr. Hamer hatte für seine Entdeckung, die Germanische Heilkunde, nie die Abkürzung GH oder GHk benutzt. Wir wissen auch nicht, wer Nick Capetanis ist. Aber die Aussage "er hätte neben Dr. Hamer an verschiedenen Projekten gearbeitet" entspricht nicht der Wahrheit, Bona Hamer kann das nicht bestätigen.

Wenn ein Mensch eigenständig ist, braucht er keine Akademien für die Germanische und nicht einmal das Bildungsprogramm, das Ewa Leimer entwickelt hat, das aber zugegebenermaßen das eigenständige Lernen um Vieles vereinfacht und mittlerweile auch schon von den Kopierern und angeblichen Verbreitern der Germanischen abgekupfert wird. Das erste Beispiel davon gibt es in Polen.

Wir haben zu dem Thema die Information "Redlichkeit und Geistiges Eigentum" auf der Webseite veröffentlicht.

Was bei allen selbsternannten Therapeuten und sog. Helfern durchschlägt ist das Verschweigen der gesamten Erkenntnisunterdrückung bzw. den politischen Themen.

"Seine warme und freundliche Art fehlt uns allen sehr." - Das können wir Ihnen sehr nachfühlen.

Freundliche Grüße,

Ihre Arbeitsgruppe der Germanischen Heilkunde

RICHTIGSTELLUNG

Liebe Freunde der Germanischen Heilkunde,

ich bedauere schwer, Posts in den social media Kanaelen zu finden, die der Wahrheit nicht entsprechen, siehe vorstehende Behauptungen, welche völlig haltlos sind.

Daher erlaube ich mir, meine Sichtweise darzustellen, den Tatsachen entsprechend, bevor ich zu den Vorwürfen komme, die schlussendlich meine Person betreffen.

- *Die Arbeitsgruppe des Verlages ist der Meinung, dass es eigentlich keinen Bedarf an Vortraegen, Seminaren sowie Schulungen ueber die Germanische Heilkunde geben müsse, um die Entdeckung Dr. Hamer s der Menschheit naeher zu bringen.*
- *Die Arbeitsgruppe ist auch der Meinung, dass jeder Mensch eigenstaendig sich das Wissen aneignen kann und soll, da ausreichend Literatur vom Verlag aus zur Verfuegung gestellt würde, die das Original der Germanischen Heilkunde lehrt.*
- *Die Arbeitsgruppe verweist weiters darauf, nur das Bildungsprogramm von Ewa Leimer sei hilfreich, diese Eigenstaendigkeit zu foerdern.*

Mit anderen Worten sind also die Anstrengungen aller anderen nicht wuenschenswert, vielmehr nutz- und damit wertlos.

Helmut Pilhar hat in engster Zusammenarbeit mit Dr. Hamer als ernannter Dozent der Theorie der Sandefjoerd Universitaet sein Leben den Lehren der Germanischen Heilkunde gewidmet.

Nun stellt sich mir/uns die Frage, warum Dr. Hamer ueberhaupt diese Fakultaet in seiner Universitaet einrichtete.

Helmut Pilhar hat 25 Jahre, in Absprache mit Dr. Hamer, das Wissen der Germanischen Heilkunde im deutschsprachigen Raum verbreitet.

Helmut's Seminare und Webinare, sein Aufbau eines Studienkreisleiter- / Interessierten - Netzwerks und den dadurch entstandenen Kauf und Verkauf der Buecher haben den Verlag zum groessten Teil sogar getragen.

Ohne diese Aufklaerungsarbeit seitens Helmut Pilhars waere die Verbreitung der Germanischen Heilkunde nur ein Bruchteil im Vergleich zum heutigen Stand.

Des Weiteren moechte ich an dieser Stelle erwaehnen, dass das Erlernen der Germanischen Heilkunde ueber die Literatur alleine nach meiner persoenlichen Erfahrung von ueber 20 Jahren fuer minimum 90% dieser Zielgruppe unmoeglich ist. Ganz abgesehen davon hat der Verlag in den letzten sechs Jahren voellig versaeumt Literatur und weiteres

Material ueberhaupt ausreichend, der Nachfrage entsprechend zur Verfuegung zu stellen.

Ebenso auffallend ist, wenn es um Fremdsprachen geht, stehen der englisch sowie spanisch sprechenden Bevoelkerung kaum Literatur zur Verfuegung.

Ich zitiere Dr. Hamer dazu:

“Wenn der Verlag keine Buecher zur Verfuegung stellt, ist das die Katastrophe!”

Es versteht sich also ganz von selbst, wie dem Gemeinschaftswohl entgegen, diese Aussagen bezogen auf die GHk Pilhar Akademie und deren weiteren Anstrengungen sind. Die GHk Pilhar Akademie dient in vollem Umfang der Verbreitung des Lebenswerkes von Dr. Hamer und dem Lehrauftrag sowie der Lebensaufgabe von Helmut Pilhar.

Zur Aussage der Arbeitsgruppe, dass ich Nick Capetanis Unwahrheiten verbreite, moechte ich vorangestellt anmerken, dass ich am 31. Januar 2023 an Bona Hamer einen Brief geschrieben habe, indem ich ihr angeboten habe, kostenlos die Webseite des Amici di Dirk zu erweitern und ihr einen Service anbieten wuerde, auf dessen Inhalt ich im Augenblick nicht eingehen moechte.

Haetten wir in der Vergangenheit nicht gewisse Projekte gemeinsam gemacht, als Dr. Hamer noch unter uns war, womit meine Vertrauenswuerdigkeit gegenueber Dr. Hamer, des Verlages und Bona

bewiesen wurde, waere so eine Anfrage mir fremd gewesen.

Mit Freude habe ich Bonas Rückmeldung erwartet, statt ihrer Antwort, Stillschweigen und dann diese Zeilen der Verleumdung.

Ohne vorerst weiter darauf einzugehen, halte ich fest, es gibt sehr viele Beweise, welche diese unsere wiederholte Zusammenarbeit belegen, die auch Bona Hamer vorliegen.

Als letztes moechte ich folgende Aussage adressieren, die Arbeitsgruppe schreibt:

„Was bei allen selbsternannten Therapeuten und sog. Helfern durchschlägt ist das Verschweigen der gesamten Erkenntnisunterdrückung bzw. den politischen Themen.“

Die Arbeitsgruppe verlangt von den sogenannten Helfern politische Themen nicht zu verschweigen. In der Germanischen Heilkunde Pilhar Akademie wird es speziell dafuer Foren/Bereiche geben, die diese politischen Themen der Erkenntnisunterdrueckung besprechen, wozu ich mich bereits oeffentlich geäußert habe. Ich finde es gerade zu grotesk, dass eine Arbeitsgruppe, deren Mitglieder sich nicht mit ihrem Namen zu erkennen geben, stattdessen hinter der Bezeichnung "Arbeitsgruppe" versteckt agieren, andere, die oeffentlich fuer die Verbreitung dieser Erkenntnisunterdrueckung engagiert sind, schlichtweg

diffamieren.

Ich kann mir nicht vorstellen, dass Dr. Hamer sich solch feige Vertreter / „Mitarbeiter“ jemals gewünscht hätte. Ich erlaube mir diese Aussage, weil ich ihn und seine Einstellung bestens aus persönlichen Gesprächen kenne.

Zusammenfassend schlussfolgere ich:

Die Aussagen bezüglich Akademien sind haltlos und nicht der Vorstellung Dr. Hamer's entsprechend, da sie nur der Erkenntnisunterdrückung dienen. Die Engpässe betreffend der Literatur samt Material der Nachfrage in unterschiedlichen Sprachen entsprechend, ist eine Katastrophe und dient ebenfalls der Erkenntnisunterdrückung.

Die Lügenverbreitung und Diffamierung meiner Person ist einfach zu widerlegen, Bona Hamer weiß bestens über mein Verhältnis zu Dr. Hamer Bescheid, wir beide haben gemeinsam daran gearbeitet.

Helmut Pilhar wurde als der Königs-mörder dargestellt, was sich als eine riesige Lüge herausstellte, ich werde als Lügner hingestellt. Ist da System dahinter?

Die Arbeitsgruppe, die sich hinter dem Namen Arbeitsgruppe versteckt und für alles oben Erwähnte verantwortlich ist, ist mit Gewissheit keineswegs würdig, **Dr. Hamers Göttergeschenk**

an die Menschheit zu vertreten.

Ob das alles im Sinne von Dr. Hamer ist, diese Frage stellt sich von selbst!